

Angehörigen Gruppen

Gruppe für Angehörige von **jüngeren** Menschen mit Demenz



Kraft schöpfen im Austausch

Angehörige von Menschen mit Demenz in jüngeren Jahren sehen sich im Alltag oft Situationen gegenüber, die nicht ohne Weiteres bewältigt werden können. Eine Demenzdiagnose in diesem jüngeren, aktiven Lebensalter bringt viele einschneidende Veränderungen und Herausforderungen mit sich, sowohl für die Betroffenen wie auch deren Umfeld. Vieles ändert sich, Fragen und Unsicherheiten stehen im Raum....wie soll, wie kann es weiter gehen?

Der Austausch mit anderen, die sich in einer ähnlichen Lage befinden, kann helfen, die eigene Situation besser zu verstehen, aus den Erfahrungen anderer zu lernen, mögliche Lösungswege zu erkennen, aber auch Verständnis und Trost zu finden.

In unserer Gruppe treffen sich Angehörige einmal pro Monat für zwei Stunden. Die Bedürfnisse und Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bilden die Grundlage der Gespräche.

Leitung mit Fachwissen und Erfahrung im Thema Demenz

Diese Gruppe wird von Ulla Ahmann und Cristina De Biasio Marinello als Co-Leitung begleitet. Beide verfügen über ein breites Wissen und viel Erfahrung und bilden sich laufend weiter. Es ist auch möglich, dass zu bestimmten Themen weitere Fachpersonen beigezogen werden.

Geschützter Rahmen

Die Inhalte, die besprochen werden, sind sehr persönlich. Deshalb garantieren sich die Angehörigen und die Gruppenleitung gegenseitig absolute Vertraulichkeit.

Aktive Wortmeldungen und stilles Zuhören werden gleichermaßen respektiert.

Die Treffen stellen keine therapeutische Begleitung dar. Sie bieten Gelegenheit für Gespräche in einem geschützten Rahmen und bilden eine Informations- und Lernquelle. Nicht selten sind sie aber Ursprung für Freundschaften, die über die Angehörigengruppe hinausgehen.

Ziele

Angehörige, die diese Gruppe besuchen, profitieren auf unterschiedliche Weise. Sie können:

- Anregungen durch die Erfahrungen der anderen mitnehmen
- Verständnis finden, Solidarität erleben und Kraft schöpfen
- hilfreiche Kontakte knüpfen
- die eigene Lebenssituation besser einordnen
- die eigenen Ressourcen erkennen
- sich Wissen über die Krankheit aneignen
- von unterstützenden Dienstleistungen erfahren

Hinweise

- Schnuppern oder Einstieg jederzeit möglich.
- Für Mitglieder von Alzheimer St.Gallen-Appenzell AR/AI, ist die Beteiligung kostenlos.
- Nichtmitglieder bezahlen nach dreimaligem Schnuppern Fr. 20.00 pro Treffen.
- Es ist jederzeit möglich Mitglied zu werden (pro Jahr Fr. 50.00)

Kontakt

Für weitere Informationen oder Anmeldung nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Ulla Ahmann ulla.ahmann@mosaik-demenz.ch, 071 350 02 24 oder kontaktieren Sie uns über die Webseite <https://www.mosaik-demenz.ch/?demenz/Kalender>

Ort der Treffen

Die monatlichen Treffen, jeweils an einem Mittwochabend von 18.30 – 20.30 Uhr, finden in der Stadt St. Gallen statt.

Treffpunkt: Pro Senectute St. Gallen, Davidstrasse 16, 9000 St. Gallen.

[Link zur Karte auf Google-Maps](#)